

**Auszug aus der Niederschrift
über die 05. Sitzung der Bürgerschaft am 09.07.2026**

Zu TOP: 9.4

HanseDom

Einreicher: CDU/FDP-Fraktion, Fraktion Bürger für Stralsund/Adomeit

Vorlage: AN 0047/2026

Herr Krämer erläutert den vorliegenden Antrag AN 0047/2026 und wirbt um Zustimmung. Es sollten faire Regelungen für alle gelten.

Frau Kothe-Woywode spricht sich für ein ausgewogenes Konzept aus. Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/SPD/Piratenpartei werde dem Antrag folgen.

Die Fraktion AfD werde dem Antrag ebenso zustimmen. Nach Auffassung von Herrn Rybka könnte mit den Betreibern des Hansedoms vereinbart werden, dass Teile der Einnahmen aus den Parkentgelten für die Sanierung des Hansedoms verwendet werden.

Herr Hofmann hinterfragt die Einflussmöglichkeiten der Verwaltung auf ein privatwirtschaftliches Unternehmen.

Herr Dr.-Ing. Badrow meint, dass dies noch nicht absehbar sei.

Für die Fraktion DIE LINKE. teilt Herr Quintana Schmidt mit, dass der Antrag für sinnvoll erachtet werde. Daher werde dem Antrag zugestimmt.

Herr Philippen berichtet aus dem Ausschuss für Sport, dass die Thematik in der letzten Sitzung beraten wurde. Die Verwaltung habe die Bereitschaft für Verhandlungen signalisiert.

Der Präsident stellt den Antrag AN 0047/2026 zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, kurzfristig mit dem Betreiber des HanseDom eine Sonderregelung für die Nutzung des Parkplatzes im Zusammenhang mit Schul-, Kinder-, Jugend- und Vereinssport zu verhandeln.

Ziel soll sein, dass Schulsport sowie gemeinnütziger Stralsunder Vereinssport in der Vogelsanghalle und im Sportbad HanseDom nicht durch zusätzliche Parkgebühren belastet werden. Dabei sollen insbesondere kostenfreie oder deutlich vergünstigte Regelungen für Trainings- und Wettkampfzeiten sowie praktikable Bring- und Abholzeiten für Eltern geprüft und vereinbart werden.

Das Ergebnis der Gespräche sowie mögliche Kostenfolgen sind der Bürgerschaft zeitnah vorzulegen.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

2026-VIII-05-0261

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 15.07.2026